



am > 2-RAD

Greenergy MX-Team

Tolle Bilanz

In den ersten Monaten des Premierenjahres gab es im Greenergy MX Team powered by car4you einige erfreuliche Anlässe. Nicht nur die atemberaubend starken Fahrten der jungen Wilden lockten die Fans zur Motocross-Strecke, sondern auch der geschlossene Teamauftritt.

Michael Sandner, Markus & Paul Rammel, Rafael „RafiXx“ Auferbauer und Marvin Salzer können eine gute Zwischenbilanz 2013 vorlegen. Für MX 2 Aufsteiger Michael Sandner war die Saison bisher beinhaltet: „Ich bin immer der Jüngste am Startgatter“, so der 14-jährige, der heuer in den MX 2 und Juniorenklassen schon mit Top-Rennen aufzeigen konnte. Der Sieg im Juniorenrennen des MX Hobby Championship Bewerbes in Tschechien, der 2. Rang im

Lauf zur MX Masters Austria Serie (powered by willhaben.at) in Weyer waren seine Highlights. Besonders freute Michi Sandner der Race in Frankreich: „Der 5. Platz im Gold-Rennen gibt mir viel Auftrieb und Motivation“, lächelt der Rookie, der beim MX Masters Kids mit der 125 ccm 2-Takter Kawasaki das starke Resultat einfahren konnte.

Die Mostviertler Benzinbrüder Markus und Paul Rammel zeigen heuer starke Rennen. Für den 13-jährigen Markus gab es in den 85er ÖM-Läufen Höhen und Tiefen: „Ich kann den Speed an der Spitze mitgehen, nur über die ganze Renndistanz klappt es noch nicht so ganz“, erklärte der Kawasaki-Racer. Ein Rennen wird ihm besonders in Erinnerung bleiben: „In Imbach hatte ich eine ordentliche

Wut im Bauch“, lächelt er heute. Denn bei seinem Heimrennen im ersten 85er ÖM-Lauf wurde Markus nach bärenstarker Aufholjagd mit vielen Über rundungen in Imbach Vierter. In der MX Masters Austria Wertung der Klasse 85S liegt er auf Rang 5, in der ÖM-Wertung hält er trotz einiger Ausrutscher Gesamtrang 8. Bruder Paul ist als 15-Jähriger einer der jüngsten in den MX 2 Läufen. Schwerpunkt für den Kawasaki 250er Fahrer ist der Auner Supercross. at-Cup: „Ein Top 5 Ergebnis ist mein Ziel“, so Paul. Das ist in Reichweite, in Imbach konnte er heuer die Ränge 5 und 6 belegen. Gesamtrang 11 täuscht, denn in Paldau gab es leider einen „Nuller“.

Die persönlich bisher stärkste Saison fuhr Rafael „RafiXx“ Auferbauer. Der 14-jährige Kawasaki-Fahrer liegt in der Zwischenwertung der Rennserie „MX Masters Austria powered by willhaben.at“ auf Rang 4 (Klasse 85S). Einzig eine Verletzung könnte den Niederösterreicher aus der Überholspur werfen: „Ich bin beim Training unglücklich gestürzt, jetzt heißt es Pause machen“. Die sollte

aber jetzt im Herbst zu Ende sein. Auch in der Jugend-Meisterschaft trumpfte der 85er Pilot auf: „Noch nie war ich bisher in den Top-Ten, heuer hab ich es geschafft“, zeigt er sich motiviert. In den Herbstrennen sollte er wieder ordentlich Gas geben können.

Gleich in zwei Rennserien gibt der 10-jährige Marvin Salzer den „Ton“ an. Er führt die Wertungen im OÖ. Motocross Cup und in der MX Masters Austria powered by willhaben.at Serie an: „Die Rennen waren herausfordernd, aber ich kam sehr gut zurecht“, erzählt der Jüngste im Greenergy MX Team. Mit 39 Punkten Vorsprung in der MX Masters Austria (Klasse 65ccm) und max. Punkten im OÖ. Motocross Cup, sowie den grandiosen Doppelsiegen in Pulkau, Scharnstein, Kaplice, Prackentbach und Lest ist Marvin heuer Favorit in der 65er Klasse.

Es warten auf die jungen MX-Talente vom Greenergy Team noch zahlreiche Herausforderungen. Die 5 Musketiere werden sicher wieder richtig „andrücken“...

